

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Luftporenbildner LPS A-94

LUFTPORENBILDNER FÜR BETON MIT FROST-/ FROST-TAUMITTELWIDERSTAND / SYNTHETISCH

BESCHREIBUNG

Sika® Luftporenbildner LPS A-94 wird zur Herstellung von Mörtel und Beton mit hohem Frost-/ Frost-Taumittelwiderstand verwendet. Auch unter erschwerten Bedingungen, wie z. B. im Betonstraßenbau, wird sicher der gewünschte Luftporengehalt erreicht.

ANWENDUNG

- Betonstraßen- und Brückenbau
- Fahrbahndeckenbeton
- Kappenbeton
- Transportbeton mit langen Fahrtstrecken
- Luftporenbeton in Verbindung mit Betonverflüssigern und Fließmitteln
- Mischungen mit geringem Mehlkorngesamt zur Verbesserung der Verarbeitbarkeit
- Estriche
- Werkfrischmörtel

PRODUKTMERKMALE / VORTEILE

Sika® Luftporenbildner LPS A-94 bewirkt:

- Die Bildung kleinster, gleichmäßig verteilter Luftporen auch unter erschwerten Bedingungen
- Eine Ausdehnungsmöglichkeit für gefrierendes Wasser
- Eine Reduzierung der kapillaren Saugwirkung
- Einen Mehlkornersatz

Dies ergibt bei Mörtel und Beton:

- Ein Luftporensystem, das die Anforderungen an MikroLuftporengehalt und Abstandsfaktor erfüllt
- Einen hohen Frost-/Frosttaumittelwiderstand
- Eine verminderte kapillare Wasseraufnahme
- Eine verbesserte Verarbeitbarkeit durch „Kugellager-effekt“

PRÜFUNGEN

Entspricht EN 934-2 Tabelle 5 (Luftporenbildner).
In Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung anwendbar (Alkali-Richtlinie Abs. 4.3.2 (1))
Erfüllt die Anforderungen der DVGW-Arbeitsblätter W270 und W347.

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Synthetische Tenside
Lieferform	Fass: 200 kg Tauschcontainer: 1000 kg lose Lieferung: ab 6 t
Form / Farbe	Flüssigkeit / Braun
Lagerfähigkeit	In geschlossenen Behältern mindestens 1 Jahr haltbar. Nach längerer Lagerung vor Gebrauch aufrühren.
Lagerbedingungen	Vor Frost, starker Sonneneinstrahlung und Verunreinigungen schützen. Bei loser Lieferung saubere Tanks und Behälter verwenden.
Dichte	1,00 g/cm ³ bei +20° C
pH Wert	ca. 7
Chloridgehalt	≤ 0,10 %

Alkaligehalt (Na₂O-Äquivalent) ≤ 0,5 %

VERARBEITUNG

Empfohlene Dosierung 0,2 – 0,8 % vom Zementgewicht

Zugabe

Wir empfehlen, Sika® Luftporenbildner LPS A-94 entweder gleichzeitig mit dem Wasser der Betonmischung zugeben oder zuletzt einzumischen. Nicht in die Trockenmischung dosieren.

Die erforderliche Mischzeit nach Zugabe ist vom Mischer abhängig und sollte mind. 60 sec betragen.

Verarbeitungshinweise

Da die Luftporenbildung im Beton und Mörtel von sehr vielen Faktoren abhängt, ist auf die unterschiedlichen Parameter wie z.B. Temperatur, Betonzusammensetzung, Mischzeit, Verdichtung, Pumpvorgang u.ä. zu achten (siehe Merkblatt für die Herstellung und Verarbeitung von Luftporenbeton“ der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen).

Beim Betonieren sind regelmäßige Kontrollen des Luftporengehaltes erforderlich.

Vor Verwendung ist eine Erstprüfung nach DIN EN 206-1/DIN 1045-2 erforderlich.

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

GEFAHRENHINWEIS

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die er zur sachgemäßen und Erfolg versprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.